

## Pressemitteilung

Bei Rückfragen:

**Pressekontakt  
Dilara Betz**

Tel: 07191/1878314

Fax: 07191/1878316

[presse@backnang-desk.de](mailto:presse@backnang-desk.de)

Schillerstraße 34  
71522 Backnang

vom **05.06.2014**

---

## **Erfolgreiches Projekt zwischen dem Deutschen Zentrum für Satelliten-Kommunikation (DeSK) und der k+k Akademie beendet**

**Wie wäre es wohl, einen Blick auf die Erde aus Perspektive eines Satelliten werfen zu können? Das Gemeinschaftsprojekt der Projektpartner DeSK und k+k Akademie in Koordination mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) macht dies möglich und entführt den ‚Besucher‘ in eine faszinierende virtuelle Welt.**

Backnang, 05.06.2014: Die k+k Akademie ist ein unabhängiges Innovationslabor innerhalb der k+k information services GmbH, einem mittelständischem Unternehmen mit Sitz in der Region Stuttgart. Die Studenten der Akademie sollen praxisnah erlernen, innovative Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln, sowie unternehmerisches Denken und Handeln zu begreifen. Projekte werden dabei mit der DHBW-Stuttgart umgesetzt. Dafür werden zukünftige interessierte Studentinnen und Studenten einmal im Jahr gesucht.

„Nur wer ausprobieren, experimentieren und auch Fehler machen darf, ist in der Lage, modernste Werkzeuge und Technologien zu entwickeln. Unsere Studierenden sollen die Möglichkeit bekommen, sich zu selbständig arbeitenden und qualifizierten Fachleuten zu entwickeln.“ - betont Olaf Schmidt, Geschäftsführer der k+k information services.

Fragestellungen wie ‚Wie lassen sich virtuelle Realitäten erlebbar und interaktiv gestalten?‘ führten zu dem ‚Project Illusion‘ mit dem Ziel, eine virtuelle Welt nicht ausschließlich über einen Bildschirm darzustellen, sondern die Möglichkeit zu bieten, in diese völlig einzutauchen. Dazu gehört auch, dass Tastatur und Maus nicht mehr für die Steuerung benötigt werden. Möchte man also die Aussicht auf dem Balkon seines virtuellen Strandhauses genießen, muss die Balkontür über eine Handbewegung geöffnet und dann ein realer Schritt durch die Türe gemacht werden.

Verwendete Technologien bei der Umsetzung sind: Oculus Rift (Videobrille), PrioVR (Gestenerkennung), Omni Virtuix (Laufband), MYO (Armband zur Handerkennung), Leap Motion (Gestenerkennung), Kinect (Gestenerkennung), und 3D-Scanner.

Nun fehlten noch spannende Einsatzmöglichkeiten: das DeSK bietet mit seinem interessanten Themenspektrum genügend Ansätze, für besondere Momente in der virtuellen Welt.

Daraus entstand das Teilprojekt ‚Gravity‘, bei dem Technologien wie die Videobrille Oculus Rift und die Leap Motion zur Gestenkennung zum Einsatz kommen.

So wird die ‚Satellitenkommunikation‘ im Teilprojekt ‚Gravity‘ interaktiv erlebbar gemacht sowie mit einem didaktischen Ansatz verbunden: Nach einer offiziellen Führung durch den DeSK-Showroom in der ‚realen‘ Welt können Besucherinnen und Besucher, vor allem die Vertreter der jüngeren Generation, mit dem zukünftigen Heinrich-Hertz-Kommunikationssatelliten ab Juli 2014 über der Erde schweben und sich auf ein Ratespiel, basierend auf den Inhalten der Führung, einlassen.

Die Zusammenarbeit stand unter dem Motto: „Durch die Kombination der Innovationen von morgen entsteht die Technologie von übermorgen“.

Die Kooperation wurde freundlicherweise durch die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) unterstützt.

## **‚Project Illusion‘, beteiligte Akteure**

**Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK)**

[www.desk-backnang.de](http://www.desk-backnang.de)

**Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW)**

<http://www.dhbw-stuttgart.de/home.html>

**k+k Akademie**

<http://kuk-is.de/kk-akademie.html>

**k+k information services GmbH**

<http://kuk-is.de/>

## **Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK)**

Unternehmen, wissenschaftliche Einrichtungen und Hochschulen aus dem Bereich der Satellitenkommunikation haben sich im Jahr 2008 im Deutschen Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK) zusammengeschlossen.

Ziel des DeSK ist es, die Mitglieder zur Erweiterung der Geschäftsbeziehungen zusammenzuführen sowie zu einem schlagkräftigen Netzwerk zu bündeln. Das DeSK wird von der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) gefördert sowie vom Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) unterstützt. Weiterführende Informationen unter [www.rwb-efre.baden-wuerttemberg.de](http://www.rwb-efre.baden-wuerttemberg.de).